

3D-Modelle

Gemeinsame Standards

[24.02.2011] Standards für 3D-Stadtmodelle wollen die Special Interest Group SIG 3D der Geodaten-Infrastruktur Deutschland (GDI-DE) und das Open Geospatial Consortium (OGC) gemeinsam weiterentwickeln.

Die Special Interest Group SIG 3D der Geodaten-Infrastruktur Deutschland (GDI-DE) und das Open Geospatial Consortium (OGC) haben eine Vereinbarung unterzeichnet, um gemeinsam Standards für 3D-Stadtmodelle weiterzuentwickeln und zu verbreiten. Dreidimensionale Stadt- und Landschaftsmodelle spielen eine zunehmend wichtige Rolle in Anwendungsgebieten wie Architektur, Stadtplanung, Vermessung oder beim Umwelt-Management und Katastrophenschutz. „Alle diese Aufgabengebiete benötigen Standards, um die Lücke zwischen Geo-Information und Raumplanung zu schließen“, begründete OGC-Präsident Mark Reichardt die Zusammenarbeit mit der SIG 3D. Die Special Interest Group hat erfolgreich die Spezifikation des 3D-Modellierungs- und Austauschformats CityGML (City Geography Markup Language) erarbeitet. CityGML wurde als offizieller Standard des OGC im August 2008 verabschiedet.

(al)

Stichwörter: Geodaten-Management, Geodaten-Management, 3D-Stadtmodelle, Geodaten-Infrastruktur Deutschland (GDI-DE), Open Geospatial Consortium (OGC)